



TELEFON: 07268/8155
TELEFAX: 07268/8155-11
e-mail: gemeinde@st-nikola-donau.ooe.gv.at
Homepage: www.st-nikola.at
015-2/2017 pr/Ai

Zugestellt durch Post.at

Amtliche
Mitteilung!

St. Nikola

Donau

*klein,
fein,
ein-
fach
sein*

Gemeindemitteilung

Folge 4/2017, 46. Jahrgang



*Geschätzte
Gemeindebürgerinnen,*

*geschätzte
Gemeindebürger,*

*liebe Jugend
unserer
Heimatgemeinde!*

Seite, Inhalt:

- 2 Gemeinderatssitzung vom 6.4.2017
- 3 Schnelleres Internet auch für St. Nikola/D.
- 4 Asiatischer Laubholzbockkäfer
- 5 WVA Hirschenau; Umweltsäuberung
- 6 Osterjause
- 7 Osteraktion; arge Leute - Menschensplitter
- 8,9 Einladung Informationsabend; Maibäume gesetzt;
Asylwerber in unserer Gemeinde
- 10 FF Frühjahrsübung
- 11 Florianimesse
- 12 Landesjugendsingen im Brucknerhaus;
Helfi-Bewerb
- 13 Terminkalender; Geburtstage; Bauverhandlungster-
min; Bebauungsplan 6.0 Hirschenau
- 14 Jungfischerkurs
- 15 Einladung Sonnwendfeuer; Smovey Walking-Kurs;
freie Wohnungen
- 16 Einladung Frühschoppen

Ich darf die Bitte an Sie/dich richten, etwas Zeit zum Lesen der 4. Gemeindemitteilung dieses Jahres aufzuwenden.

Die Straßenmeisterei Grein wird heuer zwei Baustellen in St. Nikola abwickeln. Beide betreffen die Strudener Straße. Im Westen wird die Absicherung erneuert, dazu werden die Steinsockel neu aufgesetzt und das Holz erneuert.

Diese Arbeiten sollen nach Möglichkeit bis Ende Juni abgeschlossen ein.

Eine relativ große Baustelle wird die rechtwinklige Einbindung der Strudener Straße in die B 3 in der Nähe der Haussteinkapelle. Wer dazu und zu weiteren zukünftigen Baumaßnahmen mehr wissen möchte, ist herzlich zu einem Informationsabend am Freitag, den 23. Juni 2017 um 20.00 Uhr im Gasthaus Ettlinger in Sarmingstein eingeladen. Natürlich können dabei auch andere Themen besprochen und diskutiert werden.

Im letzten halben Jahr durfte die Gemeinde St. Nikola mit Unterstützung des Landes OÖ neue Kommunalfahrzeuge ankaufen.

Beim Frühschoppen der Musik am 28.5. werden wir diese Fahrzeuge offiziell in Betrieb nehmen und von Herrn Pfarrer Berthold Müller segnen lassen. Zur Mitfeier des Gottesdienstes um 8.30 Uhr und zum anschließenden Frühschoppen (siehe auch Seite 16) darf ich sehr herzlich einladen.



Ihr/dein

Nikolaus Prinz

Gemeinderat aktuell – Sitzung vom 06. April 2017

Am Donnerstag, den 06. 04. 2017 fand die zweite Gemeinderatssitzung dieses Jahres statt. Über die Beratungsgegenstände der Tagesordnung und die dazu gefassten Beschlüsse wird kurz berichtet:

- ◆ **Beratung und Beschluss der Stellungnahme zum Prüfbericht der BH Perg über die Gebarungseinschau 2016**
Der vorliegende Entwurf der Stellungnahme, der im Sinne der Beratungen des Gemeinderates vom 06. 03. 2017 erstellt worden war, wurde vollinhaltlich beschlossen.
- ◆ **Kennntnisnahme des Prüfberichtes der BH Perg zum Voranschlag 2017**
Der Prüfbericht, der mit Ausnahme des Abganges im ordentlichen Haushalt keine Mängel im Voranschlag 2017 aufzeigt, wurde zur Kenntnis genommen.
- ◆ **Beratung und Beschluss neuer Buffetpreise im Freibad**
Aufgrund der Änderung der Einkaufspreise im Jahr 2017 wurden auch die Verkaufspreise im Freibadbuffet angepasst. Die aktuellen Preise werden wieder im Buffet angeschlagen sein.
- ◆ **Beratung und Beschlussfassung zur Indexanpassung bei den Kindergartentarifen**
Die aufgrund der Indexsicherung erforderliche Anhebung der Kindergartentarife wurde vom Gemeinderat beschlossen. Die neuen Tarife gelten ab September 2017.
- ◆ **Beratung und Beschluss des Leihvertrages für einen Raum (Vereinsraum) im Pfarrhof**
Der im Einvernehmen zwischen Gemeinde, Pfarre und Diözesanfinanzkammer erstellte Vertrag wurde vollinhaltlich beschlossen. Zu seiner Rechtswirksamkeit bedarf dieser Vertrag der kirchenbehördlichen Genehmigung.
- ◆ **Beratung und Beschluss des Verkaufes des Kommunalfahrzeuges Unimog U 1200**
Die weitere Vorgangsweise zum Verkauf des alten Unimogs wurde vom Gemeinderat festgelegt. Bis spätestens Ende April 2017 soll der Verkauf abgeschlossen sein.
- ◆ **Kennntnisnahme der Beratungen des Ausschusses für örtliche Raumplanung, Bau- und Straßenbauangelegenheiten sowie örtliche Umweltfragen vom 4. April 2017**
Die Beratungen des Ausschusses vom 04. 04. 2017 zu den nachfolgenden Tagesordnungspunkten des Gemeinderates wurden zur Kenntnis genommen.
- ◆ **Beratung und Beschlussfassung zur Ausweisung einer „Schutzzone Überflutungsgebiet“ und zur Umsetzung der Hochwasserschutzmaßnahmen für Hirschenau 2 und 9**
Für das Haus Hirschenau 2 wurde eine „Schutzzone Überflutungsgebiet“ festgelegt. Außerdem wurden die für Hirschenau 2 und 9 geplanten Hochwasserschutzmaßnahmen befürwortet.
- ◆ **Beratung und Beschlussfassung des Flächenwidmungsplanes 4.0 inklusive des örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 2**
Die vorliegenden Unterlagen zum Flächenwidmungsplan und zum örtlichen Entwicklungskonzept wurden beschlossen und müssen nun zur Genehmigung beim Amt der OÖ Landesregierung vorgelegt werden.
- ◆ **Beratung und Grundsatzbeschluss zur Einleitung des Verfahrens für die Erstellung eines neuen Bebauungsplanes „Hirschenau Ost“**
Der Gemeinderat beschloss die Einleitung des entsprechenden Verfahrens. Die beabsichtigte Neuerstellung wird an der Amtstafel kundgemacht, da Planungsinteressen bekanntgegeben werden können.
- ◆ **Beratung und Beschlussfassung zur Erstellung entsprechender Projektunterlagen zur Herstellung der wasserrechtlichen Ordnung in Teilbereichen der WVA St. Nikola/Struden**
Zur Beantragung der nötigen wasserrechtlichen Bewilligung wird ein Planungsbüro mit der Erstellung der Projektunterlagen beauftragt werden, was vom Gemeinderat genehmigt wurde.
- ◆ **Beratung und Beschluss zur weiteren Vorgangsweise bezüglich des Eiskellers am Schulberg**
Laut gefasstem Gemeinderatsbeschluss wird auf das bestehende Servitut (Eiskeller) seitens der Gemeinde verzichtet.
- ◆ **Beratung über Verkauf des Hauses Sarmingstein 16**
Dieses Wohnhaus in Sarmingstein soll – auch gemäß Empfehlung im Prüfbericht der Gebarungseinschau – verkauft werden, beschloss der Gemeinderat. Die Mieter sind diesbezüglich informiert.
- ◆ **Beratung und Beschlussfassung zur Klagsführung gegen Herrn Georg Kinast gemäß beiliegendem Entwurf der bei Gericht von Herrn Mag. Josef Koller einzubringenden Klage:**
Die Klage, wie sie im Entwurf vorlag, und deren Einbringung wurden beschlossen.

Schnelleres Internet auch für St. Nikola/D.?



INNOVATIVES
OBERÖSTERREICH 200
FORSCHUNG WIRTSCHAFT ZUKUNFT

Da es bei der Verteilung der vorletzten Gemeindemittelteilung offensichtlich Probleme gab und daher möglicherweise nicht alle Haushalte diese Information zum Breitbandausbau erhalten haben, wird der nachfolgende Artikel erneut veröffentlicht und die Frist zur Teilnahme an der Online-Befragung bis Ende Juni verlängert.

Natürlich ist schnelleres Internet für St. Nikola/D. wichtig.

Allerdings hat eine Gemeinde weder den öffentlichen Auftrag, noch die nötigen technischen und finanziellen Ressourcen, um dafür zu sorgen. Die Gemeinde kann nur Hilfestellungen bieten. Eine davon ist, eine Bedarfserhebung im Gemeindegebiet durchzuführen. Das Ergebnis einer derartigen Befragung kann potentiellen Anbietern von Breitbandinternet den Bedarf an schnellerem Internet in den einzelnen Regionen des Gemeindegebietes verdeutlichen und so bei der Wirtschaftlichkeitsberechnung wesentliche Inputs liefern.



Wenn entsprechend hohe Nachfrage besteht, können Internetanbieter möglicherweise und unter eventueller Nutzung von Förderungen des Landes und des Bundes (Breitband-

milliarde) eine sinnvolle und vor allem wirtschaftliche Versorgungsstrategie erarbeiten. Die Technologie entwickelt sich rasend schnell. Das Datenvolumen der oö. Internetnutzer verdoppelt sich zurzeit alle 9 - 10 Monate. Also wenn Ihre Verbindungsgeschwindigkeit jetzt gerade noch ausreicht (speziell abends gibt es meist Probleme), dann wird eine Verbesserung vermutlich bald dringend notwendig sein.

Wozu ist schnelleres Internet jetzt und in Zukunft überhaupt notwendig:

- Kinder brauchen es für die Schule & Lehre (online Aufgaben),
- Weiterbildung,
- Telearbeit (tageweises Home-Office statt pendeln),
- Fotos versenden, Fotobücher online erstellen und versenden
- Hauskrankenpflege,
- Fernsehen auf Abruf (Netflix, Amazon Prime) und Musik streamen (Spotify)
- Intelligente Haustechnik (Smart Home)

Also wenn Sie auch der Meinung sind, dass für Sie privat oder als Betrieb schnelleres Internet jetzt oder / und in Zukunft wichtig ist, nehmen Sie bitte an der **Bedarfserhebung in St. Nikola/D.** teil. Den Fragebogen können Sie mit dem entsprechenden Link auf der Homepage der Marktgemeinde St. Nikola/D. (www.st-nikola.at) aufrufen.

Diese Bedarfserhebung wurde grundsätzlich vom Breitbandbüro Oberösterreich (Dipl.-Ing. Volker Dobringer) entworfen und wird auch von diesem für die Gemeinde ausgewertet

werden. Bitte beantworten Sie die Fragen möglichst realistisch, damit die Bedarfserhebung auch wirklich aussagekräftig wird. Führen Sie jedenfalls auch den Verbindungsgeschwindigkeitstest, der im Fragebogen angeführt ist, aus, damit Ihre derzeitige Versorgung eingeschätzt werden kann, und tragen Sie im Bedarfsfall Ihre Adresse im Zuge des Testes ein, wodurch Ihre Geschwindigkeitsdaten online ausgewertet werden können. Um zwischen Ihnen und einem möglichen Anbieter Kontakt herstellen zu können, ersuchen wir Sie, am Ende des Fragebogens ebenfalls Ihre Kontaktdaten anzugeben. Bitte teilen Sie uns (im Fragebogen) auch mit, wenn Sie an der Mitarbeit in einer möglichen „Breitband-Arbeitsgruppe“ in und für St. Nikola/D. interessiert sind.

Sollten Sie noch keine Internetanbindung haben, können Sie den Fragebogen auch in Papierform am Gemeindeamt anfordern.

Die Teilnahme ist bis Ende Juni 2017 möglich!

Danke für Ihre Mithilfe!

Abschließend noch einige interessante und weiterführende Links:

- ⇒ www.breitband-ooe.at
- ⇒ www.netztest.at
- ⇒ <https://breitbandnebelberg.wordpress.com/>

ASIATISCHER LAUBHOLZBOCKKÄFER



LAND
OBERÖSTERREICH



Foto: BFW

Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer!

Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechender Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südostasiatischen Raum, eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als **Quarantäneschädling**, der zwingend zu bekämpfen ist.

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden.

Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

SO KÖNNEN SIE HELFEN

Überprüfen Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind:

Erkennungsmerkmale

- nur frisches Laubholz (bevorzugt **Ahorn, Roßkastanien, Weiden und Pappeln**) mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm werden befallen
- kreisrunde Ausbohrlöcher Durchmesser 1 - 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfraßgänge, Larven
- Käfer 20 - 35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge

Nähere Infos im Internet unter:

www.land-oberoesterreich.gv.at unter Themen

> Land- und Forstwirtschaft > Forstdienst > Forstschutz

BITTE MELDEN

Bei Verdacht bitte rasch **Meldung an das Gemeindeamt** (das die Meldung umgehend der zuständigen Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft zur Abklärung weiterleitet).

Jeder Verdachtsmeldung wird nachgegangen und jeder Verdacht wird abgeklärt.

Je früher ein Befall erkannt wird, desto wirksamer, rascher und effizienter sind die Bekämpfungs- und Ausrottungsmaßnahmen.



WVA Hirschenau

Viel Geld, Zeit und Arbeit wurde in den letzten Monaten in die Wasserversorgungsanlage Hirschenau investiert. Im Hochbehälter wurden die Installation sowie die Armaturen erneuert. Die Entsauerungsanlage wurde erneuert und in den Hochbehälter integriert.

Soweit es irgendwie möglich war, wurden die Arbeiten von unseren Gemeindearbeitern Manfred Brandsteter, Leopold Fasching und Walter Aigner erledigt. Die Firma Meisl aus Grein leistete wertvolle Arbeit, so wie die Firma Haidvogl aus St. Nikola.

Bereits im Vorjahr wurden die Wasserquellen saniert und eine Stromversorgung zum Hochbehälter hergestellt. Damit sind in den Jahren 2016 und 2017 rund 65.000,— Euro in die Trinkwasserversorgung der Ortschaft Hirschenau investiert worden.



Umweltsäuberung

Rund 20 Personen, darunter rund die Hälfte Asylwerber, nahmen am 8. April an der Säuberungsaktion entlang der Straßen und Wege im Gemeindegebiet teil. Danke fürs Zeit nehmen.

Als Abschluss lud die Gemeinde zum Mittagessen in das Gasthaus Ettlinger in Sarmingstein ein.



Das Foto zeigt einen Großteil der Teilnehmer vor dem Gasthaus Ettlinger.

Osterjause

Nach dem Wortgottesdienst am Ostermontag lud Elisabeth Aigner zum Eierpecken in den Pfarrhof ein. In gemütlicher Runde wurde die Schale von vielen gefärbten Eiern einem Härtetest unterzogen. Unabhängig von der Härte der Schale schmeckten die Eier natürlich bestens. Danke für die Initiative und vor allem Danke allen Helfern/innen.



Die Fotos bestätigen die gute Stimmung bei der Osterjause.



Osteraktion

Wie alljährlich verteilen auch heuer wieder Funktionäre der SPÖ-Ortsgruppe St. Nikola nach den Osterfestgottesdiensten in St. Nikola bzw. Sarmingstein rote Eier als Ostergruß.

GR Gerold Prinz mit Maria Gruber



GR Johann Kastenhofer (l.) mit Johann Friesenecker

GR Alfred Beer (r.) mit Johanna und Karl Wegerer



argeLeute

Verein zur Förderung und Verbreitung von umfassender zeitgenössischer Kunst präsentiert die Performance

Menschensplitter

Zeitgenössische Literatur, Film und Theater im Stadtkino Grein

Mitternacht: finstere Gestalten betreten menschliches Sperrgebiet und huschen durch düstere Seelenlandschaften. Und dann bricht der neue Tag an und alles erscheint in einem anderen Licht.

Idee / Text / Inszenierung: Mona May

Schauspiel: Christian Hochgatterer, Matthias Stangl **Film Cut:** Lukas Grasberger

Produktionsleitung: Gertrud Wojta

Termine: 26. + 27. Mai 2017, Beginn jeweils um 20 Uhr

Ort: Stadtkino Grein, Kreuznerstraße 2, 4360 Grein

Eintritt: € 19.- ermäßigt € 14.-

Kartenreservierung: 0660/ 633 75 44, www.argeleute.com

Einladung

zu einem Informationsabend über zukünftige Straßen-Baumaßnahmen

am Freitag, den 23. Juni 2017, um 20.00 Uhr im Gasthaus Ettlinger in Sarmingstein.

Maibäume gesetzt

Zwei schön geschmückte Maibäume zieren seit einigen Wochen das Ortsbild. In Struden wurde der Baum des Vorjahres verwendet, das Tannenreisig zum Binden der Kränze und Girlanden wurde von der Familie Pilz (vulgo Warmberger) aus Hirschenau gespendet. Trotz kühler Witterung wurden die

Bemühungen der Organisatoren vom ESV St. Nikola und ihren fleißigen Helfern/innen mit vielen Besuchern belohnt.

Bei perfektem Wetter wurde am 1. Mai der Maibaum in Sarmingstein gesetzt. Den Baum stellte Familie Breuer aus ihrem Wald in der Donauleiten zur Verfügung und das

Tannenreisig spendete Familie Luger aus Nöchling.

Das Team der jungen Sarmingsteiner leistete mit vielen Helfern/innen gute Arbeit.

Beide Veranstaltungen sind sehr gut gelungen und allen, die ihren Beitrag dazu leisteten, gilt herzlicher Dank.



Die Musikkapelle St. Nikola spielte in Struden.



Gut besucht war das Maibaumaufstellen in Struden.



Mehrmals hieß es „Ho-Ruck“, bis der Baum aufgestellt war.



die Helfer/innen von Struden



der Maibaum in Sarmingstein



gute Unterhaltung in Sarmingstein

die Helfer/innen von Sarmingstein



Asylwerber in unserer Gemeinde

In dieser Ausgabe möchte Frau Susan Hatem aus dem Irak ihre Familie vorstellen:

Mein Name ist Susan Hatem. Ich möchte Ihnen meine Familie vorstellen. Wir sind 6 Personen, die Eltern Susan und Muneer und 4 Kinder, 3 Mädchen und ein Bub. Noor, die älteste Tochter ist 17 Jahre alt und geht in das BORG (Bundesoberstufenrealgymnasium) in Perg. Sie spricht schon sehr gut Deutsch und möchte Medizin oder Jus studieren. Ihre Hobbies sind schreiben, Gitarre spielen und fotografieren. Sie interessiert sich sehr für Mode. Malak, die zweite Tochter ist 13 Jahre alt und geht in die Neue Mittelschule in Grein. Sie will Filmregisseurin werden. Ihre Hobbies sind Sport und Schauspielkunst. Hanna ist die jüngste Tochter und 11 Jahre alt. Sie geht in die Volksschule in St. Nikola und will Malerin oder Schönheitschirurgin werden. Ihre Hobbies sind Malen und Sport. Ali ist das jüngste Kind in der Familie. Er ist 10 Jahre alt und geht auch in die Volksschule in St. Nikola. Er möchte Pilot werden. Sein Hobby ist Basketballspielen. Alle Kinder haben viele österreichische Freundinnen und Freunde.



Unsere Familie ist gemeinsam aus dem Irak geflüchtet. Wir leben seit einem Jahr und 8 Monaten in St. Nikola und warten auf unseren Asylbescheid. Mein Mann Muneer hat im Irak als Elektroingenieur gearbeitet und ich bin Frisörin von Beruf. Wir beide besuchen auch Deutschkurse und haben schon einige Deutschprüfungen gemacht und bestanden. Meine Familie hat so viele Wünsche. Wir möchten alle gerne in Zukunft ein gutes Leben in Österreich haben.

FF-Frühjahrsübung

Am Sonntag, den 23. April lud die FF St. Nikola ihre Mitglieder zur Frühjahrsübung ein. Als Übungsannahme wurde ein Arbeitsunfall in der Montagegrube bei der Firma Haidvogl in Achleiten simuliert. Zur Personenbergung muss-

te auch der Atemschutztrupp ausrücken. Nachdem der erste Teil gut absolviert war, wurden die teilnehmenden Kameraden noch am Lüftungsgerät und der Wärmebildkamera geschult. Nach einer kurzen Einsatzbesprechung durch

die Organisatoren Walter Aigner und Martin Lehner sowie Kdt.-Stv. Johann Friesenecker lud die Familie Haidvogl zur Stärkung ein. Dafür gilt herzlicher Dank, genauso wie allen Teilnehmer/innen an der Frühjahrsübung.



Arbeit mit dem Tankwagen darf bei einer Übung nicht fehlen.



Christian Klampfer (2.v.l.) erläutert die Funktionsweise der Wärmebildkamera.



Martin und Rupert Lehner (2. u. 3. v. l.) erklären das Lüftungsgebläse.



ein Blick auf die Teilnehmer/innen der FF-Frühjahrsübung

Florianimesse

Zu Ehren des Schutzpatrones der Feuerwehr fand am 7. Mai 2017 die Florianimesse statt. Von der Musikkapelle angeführt zogen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr von der Fischerbrücke in

die Pfarrkirche ein. Mit dabei waren auch Kameraden der FF Vichtenstein, die auf einer Zillenwallfahrt von St. Nikola bis zurück nach Vichtenstein unterwegs waren. Im Anschluss an den Gottes-

dienst wurde die von ihnen mitgebrachte Holzstatue vom Hl. Nikolaus von Pfarrer Msgr. Berthold Müller gesegnet. Die FF-St. Nikola lud auch zum Begegnungscafé in den Gemeindesaal ein.



Der Festzug wurde von der Musikkapelle angeführt.



Pfarrer Berthold Müller segnete die Statue der Feuerwehr Vichtenstein.



Die vier Wallfahrer der FF Vichtensein gemeinsam mit der FF St. Nikola, Marco Aigner trug die Nikolaustatue der FF Vichtenstein.



Viel Kraft und gute Technik wird es auf der Rückreise nach Engelhartzell von den vier Wallfahrern brauchen.

Der anschließende Begegnungscafé im Gemeindesaal war gut besucht.



Landesjugendsingen im Brucknerhaus

Am 4. März 2017 fand das Landesjugendsingen im Brucknerhaus Linz statt. Die Volksschule Sankt Nikola eröffnete mit 14 Sängerinnen und Sängern aus Afghanistan, dem Irak, Syrien und Österreich die Veranstaltung. Als Pflichtlied in der Kategorie A1 wurde "Matilda - die Schnecke" ausgewählt. Danach folgte das Volkslied "He, ho, spann den Wagen an" in acapella und als Kanon gesungen. Weiter ging es mit "Tingo Layo" - dem störrischen

Esel - der zweistimmig gesungen wurde und den fulminanten Abschluss machte das Lied "Auf Uns" von Andreas Bourani, mit Lea Schachinger als Solistin. Am 26. April wurde Dir. Greisinger, im Beisein der Sängerinnen und Sänger, einiger Eltern und der Lehrerinnen, die Urkunde mit dem Prädikat „**Ausgezeichnet**“ überreicht. "Ich bin überaus zufrieden mit den Leistungen meiner Schülerinnen und Schüler. Nach dem ersten Lied verschwand die Ner-

vosität - bei uns allen - und die Kinder konnten zeigen, was in ihnen steckt.", so Chorleiterin Dir. Brigitte Greisinger. "Ein großer Dank gilt Herrn Rumetshofer Lukas, der uns mit der Gitarre tatkräftig unterstützte und meinen drei Lehrerinnen, die mir während der Proben zur Seite standen." Das Foto rechts zeigt Dir. Brigitte Greisinger mit Landesschulratspräsident Fritz Enzenhofer und Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer.



Mini-HELFI Bewerb und HELFI Bewerb

Am Donnerstag, 27. April machten sich 21 Schülerinnen und Schüler der Volksschule St. Nikola auf den Weg nach Ried/Riedmark, wo in der Volks- und Neuen Mittelschule der Bezirksjugendrotkreuztag stattfand.

Dort zeigten 7 Kinder der 1./2. Schulstufe beim Mini-Helfi Bewerb sowie 14 Kinder der 3./4. Schulstufe beim Helfi Bewerb, dass sie für den Ernstfall gut vorbereitet sind und Erste-Hilfe leisten können.

Das fleißige Üben der Erste-Hilfe Maßnahmen in den Sachunterrichtsstunden hat sich ausgezahlt!



Bei Aufgaben wie beispielsweise „Was ist bei einem Knochenbruch zu tun?“, „Wie helfe ich bei einer Verbrennung?“ oder „Wie wird ein Notruf richtig abgesetzt?“, stellten die Schülerinnen und Schüler bei einer theoretischen und praktischen Prüfung ihr Können unter Beweis.

Spannend war auch die Besichtigung eines Rettungsautos. Bei der abschließenden Siegerehrung freuten sich die Kinder über eine Urkunde und über die erfolgreiche Teilnahme.



Auszug aus dem Terminkalender

21.05.2017	08:30	Erstkommunion	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
21.05.2017	11:00	Internationales Worldjazz Festival Peter Madsen & friends	Gießenbachmühle	
25.05.2017	08:30	Christi Himmelfahrt	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
25.05.2017	14:00	Christi Himmelfahrt - Maiprozession	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
26.05.2017	06:00	Restmüllabfuhr		Gemeinde St. Nikola
28.05.2017	10:00	Frühschoppen mit Fahrzeugsegnung	Gemeindezentrum	Gemeinde St. Nikola
04.06.2017	08:30	Pfingstsonntag	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
05.06.2017	08:30	Feier der Ehejubilare	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
07.06.2017	12:00	Mobile Problemstoffsammlung		Gemeinde St. Nikola
07.06.2017	17:00	Pensionistentreff	Ebner Willi, Gießenbach	Pensionistenverband
08.06.2017	00:00	Tagesausflug		Seniorenbund St. Nikola
11.06.2017	09:30	Begegnungscafe der KMB	Pfarrhof	Pfarre St. Nikola
12.06.2017	17:00	Seniorenbund - Vorstandssitzung	GH Ettliger, Sarmingstein	Seniorenbund
15.06.2017	08:30	Fronleichnam	Sarmingstein	Pfarre St. Nikola
16.06.2017	20:00	Sparverein "De la Cruce" - Auszahlung	Gasthaus Ettliger PUB	Sparverein De la Cruce
17.06.2017	20:00	Sonnwendfeuer	Festwiese Struden	FF-St. Nikola
20.06.2017	20:00	Kultur in der Gießenbachmühle mit den	Gießenbachmühle	Tourismusverband
23.06.2017	06:00	Restmüllabfuhr		Gemeinde St. Nikola
24.06.2017	00:00	Bezirksmusikfest mit Marschwertung	Grein	Musikverein
25.06.2017	00:00	Bezirksmusikfest mit Marschwertung	Grein	Musikverein
27.06.2017	20:00	Kultur in der Gießenbachmühle mit Christian Partl "Zimt und Zores"	Gießenbachmühle	Tourismusverband
30.06.2017	17:00	Konzert der Volksschule St. Nikola	Gemeindsaal	Volksschule St. Nikola
05.07.2017	17:00	Pensionistentreff	Ebner Willi, Gießenbach	Pensionistenverband

Bauverhandlungstermin:

Mittwoch, 12. Juli 2017

Telefonische Voranmeldung bei Fr. Aigner
07268/8155-20 erforderlich!

Geburtstage

Wir gratulieren:



07.06. Pilz Inge 75 Jahre

Neuerstellung des Bebauungsplanes Nr. 6.0 „Hirschenau“

Die Neuerstellung betrifft das gesamte Baulandgebiet von

Hirschenau Ost

im Gemeindegebiet von St. Nikola.

Planungsinteressen können am Gemeindeamt noch bis 22.05.2017 schriftlich bekannt gegeben werden.

Fischerrevier Naarn Perg

Obmann: Karl Schön

JUNGFISCHER- KURS



Kursgebühr: € 115,00

bar und abgezahlt bei Kursbeginn zu entrichten

Kursunterlagen [Leitfaden, Fragenkatalog].

Termin: 26.05.2017 von 15:00 bis 21:00 Uhr

09.06.2017 von 15:00 bis 21:00 Uhr

Kurs wird in 2 Teilen abgehalten.

Kursort: Gasthaus zum Einhorn (Schartmüller)

Hauptplatz 5, 4320 Perg

Anmeldung: Anmeldung ausschließlich

per E-Mail: fischerkurs@gmx.net

weitere Infos Tel.: 0664/8891 6999

Hinweise zur Anmeldung:

Das 12. Lebensjahr muss am Prüfungstag vollendet sein.

Das Anmeldeblatt wird am Anmeldeabend ausgefüllt.

Anmeldeabend: Mittwoch, 24.05.2017

von 17:00.-19:00 Uhr

Lichtbildausweis [Reisepass oder Personalausweis]

Passfoto: 35 mm x 45 mm, nicht älter als 6 Monate

Petri Heil

Ich hoffe, Ihnen/dir mit den Informationen gedient zu haben. Für Wünsche und Anregungen bin ich telefonisch unter 07268/8009 oder 0664/2311850 zu erreichen, während der Amtsstunden unter Tel. Nr. 07268/8155-50.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr/dein

(Bürgermeister NR Nikolaus Prinz)

Sprechstunden des Bürgermeisters: Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag und Freitag von 8.00 bis 9.00 Uhr. Telefonische Voranmeldung erbeten!

Parteienverkehr:

von Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr und Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Machen Sie auch hin und wieder einen Blick auf die Gemeindeamtstafeln im Gemeindeamt und außerhalb des Gemeindeamtes!

St. Nikola, Mitte Mai 2017

Herausgeber und Hersteller: Marktgemeinde St. Nikola an der Donau

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. NR Nikolaus Prinz

Amtsleiter Ing. Hubert Radlmüller

Freiwillige Feuerwehr St. Nikola/Donau

Einladung zum

Sonnwendfeuer

am Samstag, 17. Juni 2017

auf der Festwiese in Struden

Beginn: 20.00 Uhr

Für Ihr leibliches Wohl sorgt die FF St. Nikola!



Freie Wohnungen

LAWOG:

St. Nikola 38

Größe 75 m² bis 80 m²

Infos am Gemeindeamt

GWB

Struden 7 und 8

Größe 75m²

Infos am Gemeindeamt

6 vollmöblierte Wohnungen zu vermieten

Größe von 70 bis 95 m²,

Tel. 0664/926 7570 bei Herrn Danzer Josef

Wohnanlage

Sarmingstein 24

Taubinger, Tel. 0664/8444662

smoveyWALKING
die wohl vielfältigste Art zu Walken!

Raus aus dem Büroschlaf und ab in die Natur!!

smoveyWALK, ab Donnerstag den 4. Mai 2017, 19.00h - 28. Juli 2017, jeweils Donnerstags. Dauer ca. 1h30.

Treffpunkt: Parkplatz – Einfahrt zur Gießenbachmühle

Leitung: Elisabeth Leeb, smoveyCOACH

Anmeldung und Info:

Waltraud Engelmann: Tel. 0664/5203891, 07268/8365-0,
eMail: waltraud@engelmann.at

Elisabeth Leeb: Tel. 0664/1633490, eMail: e.leeb@aon.at

Kursentgelt: 10er Block = € 60,00, 5er Block = € 30,00, Einzel = € 7,00

Mitzubringen (Empfehlenswert):
gutes Schuhwerk, Outdoor Sportkleidung, (smoveyRinge – wenn vorhanden),
Trinkflasche, Gute Laune und Spaß an der Bewegung!!

Teilnehmeranzahl: mindestens 6

Trainingsringe in begrenzter Anzahl vorhanden!

Wir bewegen uns im Freien. Beim Walken in der Gruppe mit den smoveyRINGEN, werden zusätzliche Übungen eingebaut.

Durch die Bewegung mit smovey werden Effekte wie, Kräftigung, Mobilisierung, Koordination, Ausdauer und Fettstoffwechsel angekurbelt.

Ebenso hat das Training mit den smoveyRINGEN positive Auswirkungen auf die Straffung des Gewebes, die Organe und auf das Nervensystem.

Es werden auch die Reflexzonen der Handflächen, die nach der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) die Energiepunkte des Körpers darstellen, aktiviert.





MUSIKVEREIN
ST. NIKOLA/DONAU

FRÜH

SCHOPPEN

28. Mai 2017

ab

10:00 Uhr

Gemeindezentrum
4381 St. Nikola/D.

mit der
TMK Bad Kreuzen



Feierliche Übergabe der
Kommunalfahrzeuge!



Harald Berger
Mobil: +43 664 3939544
email: h.berger@ooov.at

Oberösterreichische
www.oov.at